

EUROPÄISCHES PARLAMENT

2004



2009

Ausschuss für Industrie, Forschung und Energie

2008/2103(INI)

17.7.2008

STELLUNGNAHME

des Ausschusses für Industrie, Forschung und Energie

für den Ausschuss für konstitutionelle Fragen

zu einer Strategie für die künftige Regelung der institutionellen Aspekte von
Regulierungsagenturen
(2008/2103(INI))

Verfasser der Stellungnahme: Paul Rübzig

PA_NonLeg

VORSCHLÄGE

Der Ausschuss für Industrie, Forschung und Energie ersucht den Ausschuss für konstitutionelle Fragen als federführenden Ausschuss, die folgende Vorschläge in seinen Entschließungsantrag einzubeziehen:

1. begrüßt die Mitteilung der Kommission mit dem Titel „Europäische Agenturen – Mögliche Perspektiven“ (KOM(2008)0135), die eine Strategie für die künftige Regelung der institutionellen Aspekte der Regulierungsagenturen generell zum Gegenstand hat, und die darin bekundete Absicht, den interinstitutionellen Dialog über die Zukunft der EU-Agenturen und ihre Rolle bei der europäischen Governance in Gang zu bringen; hält diesen Beitrag jedoch für ängstlich und im Hinblick auf ein klares und konkretes Ergebnis der Diskussion für möglicherweise ineffektiv;
2. bedauert das Fehlen einer allgemeinen Strategie für die Errichtung von EU-Agenturen, insbesondere der in Anlage I aufgelisteten Agenturen, die in den Zuständigkeitsbereich des Ausschusses für Industrie, Forschung und Energie fallen; stellt fest, dass neue Agenturen von Fall zu Fall errichtet werden, was zu einem undurchsichtigen Flickwerk von Regulierungsagenturen, Exekutivagenturen und anderen Gemeinschaftseinrichtungen führt, von denen jede eine Schöpfung sui generis ist;
3. unterstreicht die Notwendigkeit, alle bestehenden 29 Regulierungsagenturen miteinander in Einklang zu bringen und eine klare Strategie für neue Agenturen oder andere Gemeinschaftseinrichtungen zu skizzieren; fordert die Kommission auf, einen Vorschlag für eine Rahmenverordnung vorzulegen, mit der klare horizontale Regeln für ihre Errichtung, ihre Struktur, ihre Tätigkeit, ihre Bewertung und ihre Kontrolle festgelegt werden;
4. besteht darauf, dass eine verbindliche Folgenabschätzung, die die Relevanz, die Kosteneffizienz und die Effizienz abdeckt, systematisch vor der Errichtung jedweder neuen Agentur oder einer anderen Gemeinschaftseinrichtung durchgeführt wird und dass im Zusammenhang mit der Errichtung der neuen Agentur oder einer anderen Gemeinschaftseinrichtung ein klarer und unzweideutiger Befund getroffen wird, dass die Übertragung von besonderen Aufgaben auf eine solche neue Agentur oder andere Einrichtung der Gemeinschaft einen Zusatznutzen bringt;
5. empfiehlt eine Umstrukturierung sämtlicher Haushaltslinien betreffend die Agenturen und andere Gemeinschaftseinrichtungen, um die Transparenz und die Kontrolle zu stärken; schlägt vor, die Zusammenfassung aller fraglichen Haushaltslinien unter einer Haushaltsrubrik in Erwägung zu ziehen;
6. fordert die Kommission auf, die Ergebnisse ihrer horizontalen Bewertung der Agenturen spätestens bis Ende des Sommers 2009 vorzulegen; fordert die Kommission auf, Benchmarks zu entwickeln, um diese Ergebnisse zu vergleichen, und klare Regeln für die Beendigung des Mandats von Agenturen im Falle schlechter Leistung festzulegen.

Regulierungsagenturen						
AGENTUR	SITZ	MANDATSDAUER DER AGENTUR	HAUSHALT Quelle: KOM(2007)0300 in Mio. EUR	PERSONAL Quelle: KOM(2007)0300	HAUPTAUFGABE	BEWERTUNG
ENISA Europäische Agentur für Netz- und Informationssicherheit	Heraklion GR	14.3.2004 - 14.3.2009	HVE 2008: 8,1	2008: 44	- fördert die Fähigkeit der EU und der Mitgliedstaaten, Probleme im Bereich der Netz- und Informations- sicherheit zu verhüten, zu bewältigen und zu beheben	Rückwirkende Bewertung: 2007 Hauptverantwor- tlicher für die Bewertung: Kommission
Europäische GNSS Aufsichtsbehörde GALILEO	noch zu beschließen	noch zu beschließen	HVE 2008: 10.5	2008: 50	Genehmigungsbehörde für den GALILEO-Lizenzplan - entwickelt das europäische System GNSS - stellt die Sicherheit und die Zertifizierung sicher - verwaltet die EGNOS- Vereinbarung	Hauptverantwor- tlicher für die Bewertung: Behörde
EECMA Europäische Behörde für den Markt der elektronischen Kommunikation <i>(steht zur Prüfung an)</i>	noch zu beschließen	2009 - noch zu beschließen	noch zu beschließen	noch zu beschließen	Vorschlag der Kommission: - Verbesserung der Kohärenz der Regulierung in der EU - Verstärkung der Zusammenarbeit zwischen den NRB und der Kommission - Errichtung eines Sachverständigenzentrums für Regulierungsfragen in Verbindung mit der	noch zu beschließen

					Marktanalyse und der Erbringung von gemeinschaftsweiten Diensten	
ACER Agentur für die Zusammenarbeit der Energieregulierungsbehörden <i>(steht zur Prüfung an)</i>	noch zu beschließen	2009 - noch zu beschließen	noch zu beschließen	noch zu beschließen	Vorschlag der Kommission: - fallweise Überprüfung von Beschlüssen nationaler Regulierungsbehörden bei grenzübergreifenden Fragen und Gewährleistung einer angemessenen Zusammenarbeit zwischen den Netzbetreibern	noch zu beschließen

Exekutivagenturen						
AGENTUR	SITZ	MANDATSDAUER DER AGENTUR	HAUSHALT Quelle: KOM(2007)0300 in Mio. EUR	PERSONAL Quelle: KOM(2007)0300	HAUPTAUFGABE	BEWERTUNG
EACI Exekutivagentur für Wettbewerbsfähigkeit und Innovation	Brüssel BE	1.1.2003 - 31.12.2015	Im Rahmen des Gesamthaushaltsplans: 9,9 Im Rahmen von Marco Polo: 08	Im Gemeinschaftshaushalt bewilligte Stellen: 36	- verwaltet das Programm IEE (Intelligente Energie Europa) - verwaltet die Öko-Innovationsinitiative, das Netzwerk Enterprise Europe und das Programm Marco Polo	--
ERC Exekutivagentur Europäischer Forschungsrat (ERCEA)	Brüssel BE	1.1.2008 - 31.12.2017	2008: 19,9 2009: 35,6 Insgesamt 7 PC: 231,3	2008: 220 2013: 389	- europäische Finanzierungseinrichtung, die zur Unterstützung von investor-betriebener Grenzforschung errichtet	--

					wird	
REA Forschungsexekutivagentur der Europäischen Kommission	Brüssel BE	1.1.2008 - 31.12.2017	2008: 14,6 2009: 35,2 insgesamt 7 PC: 251,8	2008: 274 2013: 558	- verwaltet einen Großteil der Mittel des 7. Rahmenprogramms für Forschung, technologische Entwicklung und Demonstration (7. RP)	--

Andere Gemeinschaftseinrichtungen						
AGENTUR	SITZ	MANDATSDAUER DER AGENTUR	HAUSHALT in Mio. EUR	PERSONAL Quelle: KOM(2007)0300	HAUPTAUFGABE	BEWERTUNG
EIT Europäisches Institut für Innovation und Technologie	zwischen Österreich, Ungarn und Polen zu beschließen	Aufnahme der Arbeit für die 2. Jahreshälfte 2008 geplant	Gemeinschaftsfinanzierung: 308,7	wird aus mehreren Wissens- und Innovationsgemeinschaften (WIGs) und einer Zentralverwaltung mit etwa 60 Beschäftigten bestehen	- Beschleunigung des Wissenstransfers zur Förderung der Innovation - Förderung der Schaffung von Spin-offs in der Forschung und Unternehmensneugründungen	--
GTI Gemeinsame Technologieinitiativen - FCH - Clean Sky: - IMI - ENIAC - ARTEMIS - GMES	abhängig von den GTI	abhängig von den GTI	abhängig von den GTI	abhängig von den GTI	- langfristige öffentlich-private Partnerschaften - Unterstützung groß angelegter multinationaler Forschungstätigkeiten in Bereichen von großem Interesse für die industrielle Wettbewerbsfähigkeit Europas und Fragen von hoher gesellschaftlicher Relevanz	--

JU ITER Gemeinsamens europäisches Unternehmen für ITER und die Entwicklung der Fusionsenergie	Barcelona ES	Start: 19.4.2007	9 653 mit einem Beitrag von Euratom in Höhe von 7 649	2008: 145 Stellen (60 Dauerplanstellen und 85 Stellen auf Zeit)	- unterstützt Vorhaben zur Beschleunigung der Entwicklung der Fusion als saubere und nachhaltige Energie	--
JU SESAR Flugverkehrsmanagement	Brüssel BE		EU-Beitrag: 700	2008: 23 Stellen vorgesehen	- entwickelt die neue Generation des Flugverkehrsmanagement- Systems, das in der Lage ist, die Sicherheit und die Flüssigkeit des Flugverkehrs weltweit in den nächsten 30 Jahren zu gewährleisten.	--

ERGEBNIS DER SCHLUSSABSTIMMUNG IM AUSSCHUSS

Datum der Annahme	16.7.2008
Ergebnis der Schlussabstimmung	+: 46 -: 0 0: 0
Zum Zeitpunkt der Schlussabstimmung anwesende Mitglieder	John Attard-Montalto, Šarūnas Birutis, Jan Březina, Jerzy Buzek, Jorgo Chatzimarkakis, Dragoş Florin David, Pilar del Castillo Vera, Adam Gierek, Norbert Glante, András Gyürk, Fiona Hall, David Hammerstein, Rebecca Harms, Erna Hennicot-Schoepges, Ján Hudacký, Romana Jordan Cizelj, Werner Langen, Anne Laperrouze, Angelika Niebler, Reino Paasilinna, Atanas Papanicolas, Francisca Pleguezuelos Aguilar, Anni Podimata, Miloslav Ransdorf, Vladimír Remek, Herbert Reul, Teresa Riera Madurell, Paul Rübig, Andres Tarand, Britta Thomsen, Patrizia Toia, Claude Turmes, Nikolaos Vakalis, Alejo Vidal-Quadras
Zum Zeitpunkt der Schlussabstimmung anwesende(r) Stellvertreter(-in/-innen)	Danutė Budreikaitė, Zdzisław Kazimierz Chmielewski, Dorette Corbey, Avril Doyle, Juan Fraile Cantón, Françoise Grossetête, Satu Hassi, Toine Manders, Pierre Pribetich, Esko Seppänen, Silvia-Adriana Ţicău, Vladimir Urutchev